

**MOTOR:** 4-Zylinder-4-Takt-Perkins-Dieselmotor. Zylinderblock und Kurbelgehäuse bestehen aus einem Teil. Austauschbare trockene Zylinderlaufbüchsen. Die Gestaltung des Verbrennungsraumes vereinigt die Vorzüge der direkten und indirekten Einspritzung. Nockenwelle, Einspritzpumpe und Ölförderpumpe werden über Schneckenräder direkt von der Kurbelwelle angetrieben. Wasserpumpe mit großer Fördermenge. Kaltstarthilfe.

Typ: 4.236, Bohrung 98,43 mm, Hub 127 mm, Hubraum 3,86 l, 74 PS bei 2400 U/min nach DIN 70 020, max. Drehmoment 27,1 mkg bei 1350 U/min nach DIN, max. Inhalt des Kraftstofftanks 62 l. Hauptausrüstung: Kraftfahrzeug-Motorölfilter mit austauschbarer Filterpatrone. Trockenluftfilter. Dieselmotorölfilter bestehend aus Wasserabscheider, Vorfilter und Hauptfilter.

**ELEKTRISCHE ANLAGE:** 12 Volt, 172 Ah-Batterie und 42 A-Lichtmaschine mit Spannungsregler. Gekapselter elektrischer Anlasser mit Anlaßwiederhol Sperre, um Schäden durch Startversuche während des Motorlaufs zu unterbinden. Zündschloß mit Schlüsselstart. Elektrisches Signalhorn.

**HYDRAULIKSYSTEM:** Betätigung von Hub und Neigung durch einen Steuerhebel. Hauptsteuerventil mit federbeaufschlagten Steuerschiebern. Überdruckventil, Arbeitsdruck 145 atü. Über Zahnräder direkt angetriebene Haupthydraulikpumpe. Hydraulikschläuche stahlarmiert.

Im Tankverschluß ein austauschbares 5 My-Luftfilter und vor der Ansaugöffnung des Hydrauliktanks ein 25 My-Ölfilter.

**ANTRIEBSEINHEIT:** Motor, Drehmomentwandler, Getriebe, Differential und Antriebsachse, die gemeinsam eine Einheit bilden. Die letzte Untersetzungsstufe befindet sich vollständig gekapselt innerhalb des Antriebsrades und überträgt das von den Achsenden kommende Drehmoment im Verhältnis 1:4 auf das Antriebsrad.

**HYDRATORCKGETRIEBE:** Das Zweigang-Lastschaltgetriebe besteht aus dem Drehmomentwandler, den einzelnen Untersetzungsstufen und dem Wendegetriebe. Alle Zahnräder sind ständig im Eingriff. Hierdurch wird das Motordrehmoment ruckfrei übertragen. Getriebe und Differential haben eine gemeinsame Ölwanne mit einem 15 My-Filter. Das Getriebeventil, aus Material mit gleichem Wärmeausdehnungskoeffizient, leitet den Ölfluß zu den Fahrtrichtungsschalteneinheiten. Das Getriebeöl wird in einem getrennten Tank gekühlt. Ein Filter in der Ölsaugleitung und ein Magnetstopfen vervollständigen das Getriebefiltersystem. Ein Neutralschalter verhindert, daß der Motor bei eingeschaltetem Getriebe gestartet wird.

**KRIECHGANGEINRICHTUNG** (nur bei Hydratorckgetriebe): Bei Betätigung des linken Pedals wird über ein Hydrauliksystem das Kriechgangventil des Getriebes geschaltet. Dadurch wird die kraftschlüssige Verbindung vom Motor über das Getriebe zur Antriebsachse getrennt. Der Stapler kann dann trotz hoher Motordrehzahl, die z. B. für große Hubgeschwindigkeit benötigt wird, in Kriechgeschwindigkeit fahren. Ein Dämpfungsventil unterbindet ruckartige Bewegungen sowohl beim Fahrtrichtungswechsel als auch bei Betätigung der Kriechgangeinrichtung.

**HYDRACOOKUPPLUNG:** Wahlweise kann ein Dreigang-Schaltgetriebe mit Synchronisation geliefert werden. Dieses Getriebe ist über eine Schnellwechselkupplung mit Ölkühlung an den Motor angeschlossen. Eine gemeinsame Ölwanne für Getriebe, Differential und ölgekühlte Kupplung gewährleistet ständige Schmierung und Kühlung. Eine Förderpumpe versorgt die Kupplung ständig mit gekühltem Öl. Auch bei diesem Getriebe verhindert ein Neutralschalter das Starten des Motors, wenn ein Gang eingelegt ist.

**HUBGERÜST:** Die Hubschienen werden durch vier einstellbare Rollen und der Hubschlitzen durch vier Rollen geführt. Zusätzlich übernehmen zwei weitere Rollen die Seitenführung des Hubschlitzen. Diese beiden Rollen verhindern außerdem, daß sich die Hubschienen bei außermittiger Lastaufnahme winden. Alle Rollen sind wasserdicht gekapselt und für ihre gesamte Lebensdauer geschmiert. Sie können, ohne daß das Hubgerüst demontiert wird, mit Distanzscheiben nachgestellt werden. Der Kolbenstangenkopf ist selbstjustierend. Die Neigezylinder-Kolbenstangen sind hartverchromt. Ein Neigesperrventil verhindert Kavitation in den Neigezylindern. Hub- und Neigezylinder haben Staubabstreifringe aus resistenstem Kunststoff. Die stauchgeschmiedeten und wärmebehandelten Gabeln haben auf ihrer gesamten Länge die gleiche Festigkeit. Eine Sperre verhindert das Abrutschen der Gabel vom Gabelträger.



Im Hubzylinder befindet sich ein Senkbremsventil, das die Senkgeschwindigkeit in Abhängigkeit von dem Gewicht des Transportgutes selbsttätig reguliert.

**FAHRGESTELL:** Das Fahrgestell ist eine schwere einteilige Schweißkonstruktion, die in Vorrichtungen gefertigt wird. Hydrauliköl- und Kraftstofftank, die Teile des Fahrgestells sind, bestehen aus 9,52 mm ( $\frac{3}{8}$ " ) starkem Stahlblech.

**BREMSEN:** Eine hydraulisch betätigte Scheibenbremse mit Bremskraftverstärker gewährleistet ruckfreie und kraftvolle Bremsfunktion. Nachstellung der Bremse ist bis zum vollständigen Verschleiß der Bremsbeläge nicht erforderlich. Die außerhalb des Getriebes liegende Feststellbremse wird durch einen Knickhebel betätigt. Bremsstrommel und -beläge der Feststellbremse können ohne Demontage der Antriebs-einheit gewartet werden.

**LENKUNG:** Serienmäßig Lenkhilfseinrichtung. Die Lenkhilf-pumpe wird über Zahnräder angetrieben. Bei der Hydratorck-ausführung ist die Lenkhilfseinrichtung an die Getriebeöl-versorgung angeschlossen, während bei dem mechanischen Schaltgetriebe die Lenkhilfe und die Hydracoolkupplung eine gemeinsame Ölversorgung haben. Die Betätigung der Lenkung erfolgt auch bei Ausfall der Lenkhilfseinrichtung mechanisch über ein Lenkgestänge. Die Gußstahl-Lenkachse ist in zwei Silentblöcken aufgehängt. Zwei Anschläge sichern die Seiten-stabilität. Das Lenkgetriebe ist eine Kugelumlauf Lenkung. Die Spurstangen haben Druckschmiernippel, die durch Gummi-kappen vor Verschmutzung geschützt sind.

**FAHRERSITZ:** Der breite Fahrersitz mit Rückenlehne ist auf Gummiblöcken montiert und besteht aus einem Schaumstoff-kissen, das mit Kunststoff überzogen ist. Die Rückenlehne ist den Körperformen angepaßt und gelenkig gelagert, so daß sie sich auf die Fahrersitzposition einstellen kann.

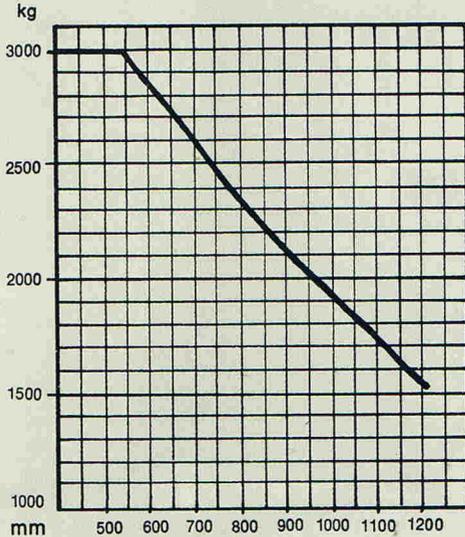
**WARTUNG:** Die Seitenklappen können geöffnet und die obere Abdeckung angehoben werden, damit der Motorraum zugängig wird. Die Batterie ist zur leichteren Wartung aus-schwenkbar. Die Kontrolle des Ölstandes im Getriebe, in der Lenkhilfe und im Differential erfolgt mit nur einem einzigen Ölpeilstab. Der Kühlwassereinfüllstutzen und drei leicht er-reichbare Ölpeilstäbe für Hydrauliköl, Motoröl und Antriebs-einheit sind von außen zugänglich.

**ZUSÄTZLICHE KONSTRUKTIONSMERKMALE:** Filter im Kraft-stoffeinfüllstutzen; im Kontergewicht eingelassene Stifftupp-lung in 305 mm Höhe; Schalldämpfer in der Abgasleitung; verdeckt liegende Handgriffe zum Öffnen der seitlichen Klapp-en. Fahrerschutzdach serienmäßig. Lastenschutzgitter auf Wunsch.

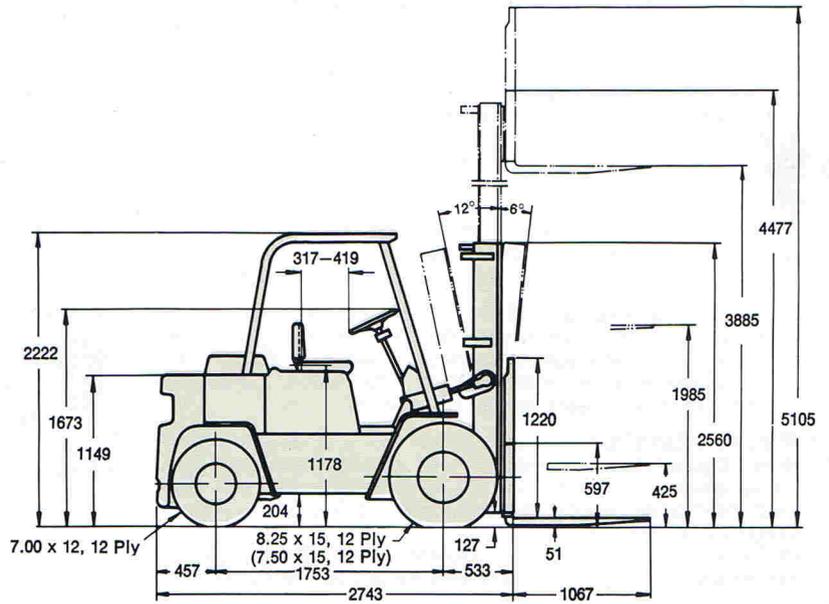
**LACKIERUNG:** Serienmäßig sind alle Oberflächen gesand-strahlt, mit Korrosionsschutzfarbe grundiert und mit weter-festem Schlußlack gespritzt. Die Standardfarbe ist CLARK-grün mit gelben Felgen. Andere Farben sind auf Wunsch lieferbar.

# CLARKLIFT C500-Y60D

## TRAGFÄHIGKEIT



Schwerpunktstabstand in mm von der Lastanlagefläche an der Gabel. Die Tragfähigkeitswerte gelten für das senkrecht stehende Hubgerüst. Die Standsicherheit des Gabelstaplers entspricht den Vereinbarungen der FEM und DIN 15 138 (Ausgabe Juli 1963).



Klammermaße gelten für Zwillingsbereifung

## HUBHÖHE

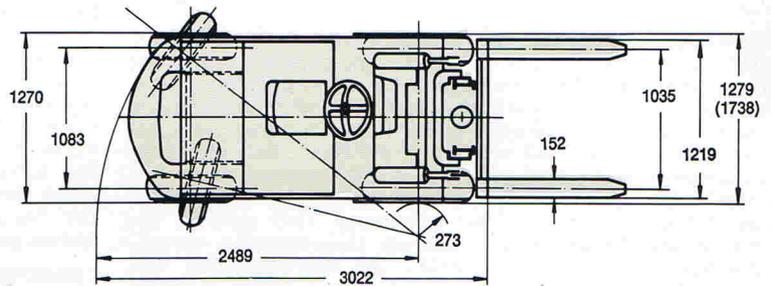
Ausführung	Bauhöhe ein- gefahren	Hubhöhe	Bauhöhe aus- gefahren	Freihub
S 99	1865	2515	3107	422
S 123	2170	3125	3717	422
S 147	2475	3735	4327	422
S 171	2830	4345	4937	422
S 201	3290	5105	5697	422
H 99	1865	2515	3107	1275
H 123	2170	3125	3717	1580
H 147	2475	3735	4327	1885
H 171	2830	4345	4937	2320
H 201	3290	5105	5695	2700
Tr. 144	1945	3660	4252	1350
Tr. 180	2300	4570	5162	1710
Tr. 216	2705	5485	6077	2115

Andere Hubhöhen sind in Stufen von 75 mm auf Anfrage lieferbar.

## ZUGKRAFT UND STEIGFÄHIGKEIT

(Haftreibungsbeiwert  $\mu = 0,9$ )

	HYDRATORC	HYDRACOOOL
max. Steigfähigkeit mit Last	26,8 %	23,8 %
max. Steigfähigkeit ohne Last	31,0 %	31,0 %
Zugkraft ohne Last	1880 kg	1880 kg



## Geschwindigkeiten

Fahrgeschwindigkeit	mit Last	
Hubgeschwindigkeit	mit Last	
Hubgeschwindigkeit	ohne Last	
Senkgeschwindigkeit	mit Last	
Senkgeschwindigkeit	ohne Last	

Hydratorc / Hydracool

20,0 km/h
0,35 m/sec
0,40 m/sec
0,31 m/sec
0,44 m/sec

## Eigengewicht

5255 kg

## Achslast

mit Last vorne	7175 kg	mit Last hinten	1080 kg
ohne Last vorne	2680 kg	ohne Last hinten	2575 kg

Für CLARK-Erzeugnisse und technische Daten dieser Erzeugnisse werden Änderungen vorbehalten.